

Herr Strausfeld führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion vom 15.05.2020 zur Sachstandsmitteilung Hermann-Weber-Bad (HWB). Der Antrag ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

Sodann gibt Herr Sterzenbach den aktuellen Sachstand des HWBs bekannt, welcher ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Eitorf sowie im Mitteilungsblatt veröffentlicht worden sei:

„Die Sanierungsarbeiten am Hermann Weber Bad laufen auch weiterhin auf Hochtouren. Einige technische Anlagen sind bereits einsatzbereit und werden derzeit auf ihre Funktionsfähigkeit getestet und aufeinander abgestimmt. Viele Gewerke stehen kurz vor der Fertigstellung ihrer Arbeiten und führen derzeit noch Rest- und Feinarbeiten aus. Leider nehmen gerade diese viel Zeit in Anspruch. Zusätzlich zu den ausstehenden Arbeiten fehlen noch die Prüfungen und Abnahmen der Gewerke durch Sachverständige, wie z.B. den TÜV oder ähnliche Institutionen sowie die Bauendabnahme durch den Rhein-Sieg-Kreis. Derzeit steht für die Bauendabnahme noch kein Termin fest. Sie kann erst erfolgen, wenn die Sanierungsarbeiten komplett abgeschlossen sind. Erst wenn dieser Termin feststeht, kann eine genauere Aussage über einen möglichen Wiedereröffnungstermin des Hermann Weber Bades getroffen werden. Bevor das Schwimmbad nach den Sanierungsarbeiten wieder öffnen kann, benötigt das Badpersonal Zeit, um sich mit der neuen Technik und der Anlage vertraut zu machen und die neuen Arbeitsabläufe kennen zu lernen. Dies ist notwendig, da vor der Sanierung überwiegend mit 20 bis 50 Jahre alter Technik gearbeitet wurde, die nun auf dem neusten Stand ist. Unter Berücksichtigung der erwähnten Punkte und auch, um technische Störungen zu vermeiden sowie die Sicherheit gewährleisten zu können, wird derzeit von einem frühest möglichen Eröffnungstermin am 01.09.2020 ausgegangen. Eine spätere Wiedereröffnung ist derzeit aber nicht auszuschließen.“

Herr Strausfeld fragt nach, ob ein Trainingsbetrieb vor der offiziellen Eröffnung durch die Vereine möglich sei. Herr Sterzenbach verneint dies, da dazu eine offizielle Bauabnahme durch den Rhein-Sieg-Kreis erforderlich sei.

Herr Strausfeld bittet darum, dass die Vereine zielgerichtet über den weiteren Verlauf bzw. die Eröffnung des HWBs informiert werden, um Planungssicherheit (u.a. für die Trainingszeiten) zu haben.

Frau Pipke ersucht die Verwaltung nochmals darum, dass in den zukünftigen Sitzungen über den Sachstand der Sportstätten berichtet werde. Daher habe die CDU-Fraktion erneut den Antrag gestellt. Zudem fragt sie nach, ob es neue Entwicklungen bei den Sanierungsmaßnahmen in der Siegpark-Halle gäbe. Herr Sterzenbach antwortet, dass die Sanierungs- und Planungsmaßnahmen termingerecht erfolgen würden. Voraussichtlich seien die Maßnahmen erst nach den Sommerferien 2020 abgeschlossen.